

## SICHERHEITSDATENBLATT

# i.38 easydose (alu-air)

## ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

### 1.1. Produktidentifikator

▼ *Handelsname:*  
i.38 easydose (alu-air)

*Eindeutiger Rezepturidentifikator (UFI):*  
SWSH-PTNJ-TFFH-21CQ

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

*Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs:*  
Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösungsmittelbasis)  
Beschränkt auf professionellen und industriellen Gebrauch.

*Verwendungen, von denen abgeraten wird:*  
Keine bekannt.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

*Firmenname und Adresse:*

**i-hygienic B.V.**  
Lenteweg 15  
7532 RV Enschede  
Niederland  
+31534282860

*Email:*  
info@hygeniq.com

*Überarbeitet am:*  
23.03.2026

*SDB Version:*  
5.0

*Datum der letzten Ausgabe:*  
09.03.2026 (4.0)

### 1.4. Notrufnummer

Notfall: Rufen Sie 112 an, fordern Sie die Informationen zur Giftnotrufzentrale an. 24 Stunden am Tag geöffnet.  
Giftnotrufzentrale Berlin, Notfallrufnummer: +49 30 19240 (Tag und Nacht)  
Siehe auch Abschnitt 4 zu Erste-Hilfe-Maßnahmen

## ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

Eingestuft gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

## 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Aerosol 3; H229, Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

## 2.2. Kennzeichnungselemente

*Gefahrenpiktogramme:*  
Nicht zutreffend.

*Signalwort:*  
Achtung

*Gefahrenhinweise:*  
Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. (H229)

*Sicherheitshinweise:*

*Allgemeines:*  
Nicht zutreffend.

*Prävention:*  
Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. (P210)  
Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. (P251)

*Reaktion:*  
Nicht zutreffend.

*Lagerung:*  
Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen. (P410+P412)

*Entsorgung:*  
Nicht zutreffend.

*Enthält:*  
Enthält keine Stoffe, die auf dem Etikett aufgeführt werden müssen.

*Andere Kennzeichnungen:*

UFI: SWSH-PTNJ-TFFH-21CQ

*Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung über Detergenzien 648/2004 (gilt für Verpackungen von Reinigungsmitteln, die an die breite Öffentlichkeit verkauft werden):*

- < 5%
- Nichtionische tenside
- Duftstoffe
- Konservierungsmittel (PHENOXYETHANOL)

## 2.3. Sonstige Gefahren

*Anderes:*

Diese Mischung/dieses Produkt enthält keine Substanzen, die den Kriterien für eine Klassifizierung als PBT- und/oder vPvB-Stoff entsprechen.

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die gemäß den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der Verordnung (EU) 2023/707 der Kommission als endokrine Disruptoren gelten.

## ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

### 3.1. Stoffe

Nicht zutreffend. Dieses Produkt ist ein Gemisch.

### 3.2. ▼ Gemische

| Produkt / Substanz | Identifikatoren | % w/w | Einstufung | Anm. |
|--------------------|-----------------|-------|------------|------|
|--------------------|-----------------|-------|------------|------|

|   |   |          |   |  |
|---|---|----------|---|--|
| 2-Propanol                                      | CAS-Nr.: 67-63-0<br>EG-Nr.: 200-661-7<br>REACH:<br>Indexnr.: 603-117-00-0                   | 5-10%    | Flam. Liq. 2, H225<br>Eye Irrit. 2, H319<br>STOT SE 3, H336   |  |
| 2-Phenoxyethanol                                | CAS-Nr.: 122-99-6<br>EG-Nr.: 204-589-7<br>REACH: 01-2119488943-21<br>Indexnr.: 603-098-00-9 | <1%      | Acute Tox. 4, H302 (ATE: 1394,00 mg/kg)<br>Eye Dam. 1, H318<br>STOT SE 3, H335  |  |
| Natrium-N-Methyl-N-(1-oxotetradecyl)aminoacetat | CAS-Nr.: 30364-51-3<br>EG-Nr.: 250-151-3<br>REACH:<br>Indexnr.:                             | <0.25%   | Skin Irrit. 2, H315 (SCL: 30,00 %)<br>Eye Dam. 1, H318  |  |
| Bornan-2-one                                    | CAS-Nr.: 76-22-2<br>EG-Nr.: 200-945-0<br>REACH: 01-2119966156-31-XXXX<br>Indexnr.:          | <0.01%   | Flam. Sol. 2, H228<br>Skin Irrit. 2, H315<br>Eye Dam. 1, H318<br>Acute Tox. 4, H332<br>STOT SE 2, H371                          |  |
| L-menthol                                       | CAS-Nr.: 2216-51-5<br>EG-Nr.: 218-690-9<br>REACH: 01-2119458866-21-XXXX<br>Indexnr.:        | <0.01%   | Skin Irrit. 2, H315<br>Eye Irrit. 2, H319   |  |
| 2-phenylethanol                                 | CAS-Nr.: 60-12-8<br>EG-Nr.: 200-456-2<br>REACH: 01-2119963921-31-XXXX<br>Indexnr.:          | <0.0015% | Acute Tox. 4, H302<br>Eye Irrit. 2, H319  |  |
| Geranyl acetate                                 | CAS-Nr.: 105-87-3<br>EG-Nr.: 203-341-5<br>REACH: 01-2119973480-35-XXXX<br>Indexnr.:         | <0.0015% | Skin Irrit. 2, H315<br>Skin Sens. 1, H317<br>Aquatic Chronic 3, H412  |  |
| 3,7-dimethyloct-6-en-3-ol                       | CAS-Nr.: 18479-51-1<br>EG-Nr.: 242-359-8<br>REACH: 01-2120738993-40-XXXX<br>Indexnr.:       | <0.0015% | Skin Irrit. 2, H315   |  |
| Isomenthone                                     | CAS-Nr.: 491-07-6<br>EG-Nr.: 207-727-4<br>REACH:<br>Indexnr.:                               | <0.0015% | Skin Irrit. 2, H315<br>Skin Sens. 1, H317   |  |
| (S)-p-Mentha-1,8-dien; l-Limonen                | CAS-Nr.: 5989-54-8<br>EG-Nr.: 227-815-6<br>REACH: 01-2119958629-18-XXXX<br>Indexnr.:        | <0.0015% | Flam. Liq. 3, H226<br>Skin Irrit. 2, H315<br>Skin Sens. 1, H317<br>Aquatic Acute 1, H400 (M=1)<br>Aquatic Chronic 1, H410 (M=1) |  |

Vollständiger Text der H-Sätze - siehe Abschnitt 16. Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Abschnitt 8 wiedergegeben.

#### Weitere Angaben

-

## ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

*Allgemeine Hinweise:*

Bei Unfällen: Arzt oder Erste-Hilfe-Raum aufsuchen - das Etikett oder dieses Sicherheitsdatenblatt mitbringen.  
Bei anhaltenden Symptomen oder Zweifel über den Zustand des Geschädigten ist ärztliche Hilfe aufzusuchen.  
Einem Bewusstlosen nie Wasser o.Ä. verabreichen.

*Nach Einatmen:*

Bei Atembeschwerden oder Reizung der Atemwege: Betroffenen an die frische Luft bringen und beaufsichtigen.

*Nach Hautkontakt:*

Verunreinigte Kleidung und Schuhe entfernen. Haut, die mit dem Material in Kontakt gekommen ist, ist gründlich mit Wasser und Seife zu waschen. Es kann ein Hautreinigungsmittel verwendet werden. KEIN Lösungsmittel oder Verdünner verwenden.

*Nach Augenkontakt:*

Bei Kontakt mit den Augen: Sofort mindestens 5 Minuten lang mit Wasser (20-30 °C) spülen. Ggf. Kontaktlinsen herausnehmen. Arzt aufsuchen.

*Nach Verschlucken:*

Wenn die Person bei Bewusstsein ist, den Mund mit Wasser ausspülen und bei der Person bleiben. Geben Sie der Person niemals etwas zu trinken. Bei Unwohlsein: Umgehend mit einem Arzt Kontakt aufnehmen und dieses Sicherheitsdatenblatt oder die Etiketle des Produktes mitbringen.  
Kein Erbrechen erzwingen, es sei denn, der Arzt empfiehlt es. Kopf nach unten halten, um zu vermeiden, dass Erbrochenes zurück in Mund und Hals läuft.

*Verbrennung:*

Nicht zutreffend.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine bekannt.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

### Hinweise für den Arzt

Dieses Sicherheitsdatenblatt oder das Etikett des Produktes mitbringen.

## ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

### 5.1. Löschmittel

Nicht zutreffend.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Behälter steht unter Druck. Bei einem Brand oder bei Erwärmung kommt es zu einem Druckerhöhung und der Behälter kann platzen.

Bei Feuer bildet sich dichter Rauch. Abbauproduktexposition kann eine gesundheitliche Gefahr bedeuten. Geschlossene, dem Feuer ausgesetzte Behälter sind mit Wasser zu kühlen. Löschwasser nicht in Kanalisation und Fließgewässer gelangen lassen.

Wenn das Produkt hohen Temperaturen ausgesetzt wird, beispielsweise bei Feuer, kann es zu gefährlichen Abbauprodukten kommen. Dabei handelt es sich um:

Kohlenmonoxide (CO / CO<sub>2</sub>)

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Normale Einsatzbekleidung und voller Atemschutz.

## ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Sorgen Sie für ausreichende Belüftung, insbesondere in geschlossenen Räumen.  
Kontaminierte Bereiche können rutschig sein.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Einleitung in Seen, Bäche, Kanalisationen usw. vermeiden.  
Halten Sie Unbefugte von dem verschütteten Produkt fern.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verschüttetes Material wird mit nicht brennbaren absorbierenden Materialien wie etwa Sand, Erde, Vermiculit und Diatomeenerde eingedämmt und gemäß den geltenden Regeln in Behältern gesammelt und entsorgt.  
Die Reinigung erfolgt soweit möglich mit Reinigungsmitteln. Lösungsmittel sind zu vermeiden.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 13 "Hinweise zur Entsorgung" zur Handhabung von Abfällen.  
Für Schutzmaßnahmen siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen".

## ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.  
Rauchen, Verzehr von Lebensmitteln und Getränken sind im Arbeitsbereich nicht zulässig.  
Siehe Abschnitt 8 zum Persönliche Schutzausrüstungen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

In dicht verschlossenen Behältern und vor Feuchtigkeit und Licht geschützt lagern. Die Behälter sollten beim Öffnen datiert und regelmäßig auf das Vorhandensein von Peroxiden geprüft werden. Die empfohlenen Lagerzeiten nicht überschreiten.

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern.

Zusammenlagerung ist erlaubt für Produkte der Lagerklassen: 2A, 2B, 3, 4.1B, 4.2, 5.1A, 5.1B, 5.2, 6.1A, 6.1B, 6.1C, 6.1D, 8A, 8B, 10, 11, 12, 13.

Zusammenlagerung ist mit Einschränkungen erlaubt für Produkte der Lagerklassen: 4.1A, 4.3, 5.1C.

Separatlagerung ist erforderlich für Produkte aller übrigen Lagerklassen.

#### *Geeigneten Verpackung:*

Nur in Originalverpackung aufbewahren.

#### *Lagerklasse:*

Lagerklasse 12 (Nichtbrennbare Flüssigkeiten).

TRGS 510 - Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern.

#### *Lagerbedingungen:*

Trocken, kühl und gut belüftet.

#### *Unverträgliche Materialien:*

Starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel und starke Reduktionsmittel.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Dieses Produkt sollte nur für Anwendungen in Abschnitt 1.2 verwendet werden.

## ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

### 8.1. ▼ Zu überwachende Parameter

#### 2-Propanol

Arbeitsplatzgrenzwert (8 Stunden) (ppm): 200  
 Arbeitsplatzgrenzwert (8 Stunden) (mg/m<sup>3</sup>): 500  
 Kurzzeitwert (15 Minuten) (ppm): 400  
 Kurzzeitwert (15 Minuten) (mg/m<sup>3</sup>): 1000  
 Kategorie für Kurzzeitwerte: II

#### Bemerkungen:

DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission).  
 Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

#### 2-Phenoxyethanol

Arbeitsplatzgrenzwert (8 Stunden) (ppm): 1  
 Arbeitsplatzgrenzwert (8 Stunden) (mg/m<sup>3</sup>): 5,7  
 Kurzzeitwert (15 Minuten) (ppm): 1  
 Kurzzeitwert (15 Minuten) (mg/m<sup>3</sup>): 5,7  
 Kategorie für Kurzzeitwerte: I

#### Bemerkungen:

DFG = Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission).  
 Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.  
 (11) = Summe aus Dampf und Aerosolen.

Technische Regeln für Gefahrstoffe, Arbeitsplatzgrenzwerte, TRGS 900 (Jan. 2006)

### ▼ DNEL

#### 2-Phenoxyethanol

| Prüfdauer:  | Expositionswege: | DNEL:                  |
|---|------------------|------------------------|
| Langfristig – Systemische Auswirkungen                          | Dermal           | 10,42 mg/kg/Tag        |
| Langfristig – Systemische Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung | Dermal           | 20,83 mg/kg/Tag        |
| Langfristig – Systemische Auswirkungen - Arbeiter               | Dermal           | 34,72 mg/kg/Tag        |
| Langfristig – Örtliche Auswirkungen - Arbeiter                  | Inhalation       | 5,7 mg/m <sup>3</sup>  |
| Langfristig – Örtliche Auswirkungen - Arbeiter                  | Inhalation       | 8,07 mg/m <sup>3</sup> |
| Langfristig – Systemische Auswirkungen                          | Inhalation       | 2,41 mg/m <sup>3</sup> |
| Langfristig – Systemische Auswirkungen - Arbeiter               | Inhalation       | 5,7 mg/m <sup>3</sup>  |
| Langfristig – Systemische Auswirkungen - Arbeiter               | Inhalation       | 8,07 mg/m <sup>3</sup> |
| Kurzfristig – Systemische Auswirkungen                          | Oral             | 9,23 mg/kg/Tag         |
| Langfristig – Örtliche Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung    | Oral             | 9,32 mg/kg/Tag         |

#### 2-Propanol

| Prüfdauer:  | Expositionswege: | DNEL:         |
|---|------------------|---------------|
| Langfristig – Systemische Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung | Dermal           | 319 mg/kg     |
| Langfristig – Systemische Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung | Dermal           | 319 mg/kg/Tag |
| Langfristig – Systemische Auswirkungen - Arbeiter               | Dermal           | 888 mg/kg     |

|   |            |                         |
|---|------------|-------------------------|
| Langfristig – Systemische Auswirkungen - Arbeiter               | Dermal     | 888 mg/kg/Tag           |
| Kurzfristig – Systemische Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung | Inhalation | 178 mg/m <sup>3</sup>   |
| Kurzfristig – Systemische Auswirkungen - Arbeiter               | Inhalation | 1,000 mg/m <sup>3</sup> |
| Langfristig – Systemische Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung | Inhalation | 89 mg/m <sup>3</sup>    |
| Langfristig – Systemische Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung | Inhalation | 89 mg/m <sup>3</sup>    |
| Langfristig – Systemische Auswirkungen - Arbeiter               | Inhalation | 500 mg/m <sup>3</sup>   |
| Langfristig – Systemische Auswirkungen - Arbeiter               | Inhalation | 500 mg/m <sup>3</sup>   |
| Kurzfristig – Systemische Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung | Oral       | 51 mg/kg/Tag            |
| Langfristig – Systemische Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung | Oral       | 26 mg/kg                |
| Langfristig – Systemische Auswirkungen - Allgemeine Bevölkerung | Oral       | 26 mg/kg/Tag            |

▼ **PNEC**

2-Phenoxyethanol

| Expositionswege:                    | Dauer der Aussetzung: | PNEC:           |
|-------------------------------------|-----------------------|-----------------|
| Erde                                |                       | 1,26 mg/kg TG   |
| Kläranlagen                         |                       | 24,8 mg/L       |
| Kläranlagen                         | Einzel                | 36 mg/L         |
| Pulsierende Freisetzung (Süßwasser) |                       | 3,44 mg/L       |
| Seewasser                           |                       | 0,0943 mg/L     |
| Seewassersedimente                  |                       | 0,7237 mg/kg    |
| Süßwasser                           |                       | 0,943 mg/L      |
| Süßwassersedimente                  |                       | 7.2366 mg/kg TG |

2-Propanol

| Expositionswege:        | Dauer der Aussetzung: | PNEC:      |
|-------------------------|-----------------------|------------|
| Erde                    |                       | 28 mg/kg   |
| Kläranlagen             |                       | 2251 mg/L  |
| Prädatoren              |                       | 160 mg/kg  |
| Pulsierende Freisetzung |                       | 140,9 mg/L |
| Seewasser               |                       | 140,9 mg/L |
| Seewassersedimente      |                       | 552 mg/kg  |
| Süßwasser               |                       | 140,9 mg/L |
| Süßwassersedimente      |                       | 552 mg/kg  |

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Es wird empfohlen die Einhaltung der angegebenen Grenzwerte regelmäßig zu kontrollieren.

*Allgemeine Hinweise:*

Rauchen, Verzehr von Lebensmitteln und Getränken sind im Arbeitsbereich nicht zulässig.

*Expositionsszenarien:*

Für dieses Produkt wurden keine Expositionsszenarien implementiert.

**Expositionsgrenzwerte:**

Für berufliche Benutzer gelten in Bezug auf die maximalen Expositionskonzentrationen die gesetzlichen Vorschriften zu Arbeitshygiene. Siehe die obigen arbeitshygienische Grenzwerte.

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Dampfbildung muss auf ein Minimum reduziert werden und unter den aktuellen Grenzwerten liegen (siehe oben). Wenn der reguläre Luftstrom im Arbeitsraum nicht ausreichend ist, wird die Installation eines lokalen Abluftsystems empfohlen. Not- und Augenduschen müssen deutlich gekennzeichnet sind. Es gelten die üblichen Vorkehrungsmaßnahmen bei der Verwendung des Produkts. Einatmen von Dämpfen vermeiden.

**Hygienemaßnahmen:**

Bei jeder Pause in der Produktnutzung und bei Ende der Arbeiten sind exponierte Körperteile zu waschen. Besonders auf Hände, Unterarme und Gesicht achten.

**Begrenzung der Umweltexposition:**

Keine besonderen Anforderungen.

**Individuelle Schutzmaßnahmen**

**Allgemeine Schutzmaßnahmen:**

Nur Schutzausrüstung mit CE-Kennzeichnung verwenden.

**Atemschutz:**

| Typ  | Klasse | Farbe | Normen |  |
|--|--------|-------|--------|--|
| Keine Besonderheiten bei normal vorgesehenem Gebrauch. |        |       |        |  |

**Körperschutz:**

| Empfohlen  | Typ/Kategorien | Normen |  |
|--|----------------|--------|--|
| Keine Besonderheiten bei normal vorgesehenem Gebrauch. | -              | -      |  |

**Handschutz:**

| Arbeitssituation   | Material  | Minimale Schichtdicke (mm) | Durchbruchzeit (min.) | Normen |  |
|--|---|----------------------------|-----------------------|--------|--|
|  | Keine Besonderheiten bei normal vorgesehenem Gebrauch | -                          | -                     | -      |  |
| Im Falle längere Exposition oder bei hoher Konzentration | Nitril  | 0.35                       |                       |        |  |

**Augenschutz:**

| Typ  | Normen |  |
|--|--------|--|
| Keine Besonderheiten bei normal vorgesehenem Gebrauch. | -      |  |

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

*Form:*

Flüssig

*Farbe:*

Farblos

*Geruch / Geruchsschwelle (ppm):*

Parfümiert

*pH:*

ca. 7,1

*Dichte (g/cm<sup>3</sup>):*

0,99 (20 °C)

*Kinematische Viskosität:*

Es liegen keine Daten vor.

*Partikeleigenschaften:*

Gilt nicht für Flüssigkeiten.

#### Zustandsänderungen

*Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C):*

Es liegen keine Daten vor.

*Erweichungspunkt/ -bereich (°C):*

Gilt nicht für Flüssigkeiten.

*Siedepunkt (°C):*

Es liegen keine Daten vor.

*Dampfdruck:*

Es liegen keine Daten vor.

*Relative Dampfdichte:*

Es liegen keine Daten vor.

*Zersetzungstemperatur (°C):*

Es liegen keine Daten vor.

#### Explosions und Feuer Daten

*Flammpunkt (°C):*

Es liegen keine Daten vor.

*Entzündbarkeit (°C):*

Es liegen keine Daten vor.

*Zündtemperatur (°C):*

Es liegen keine Daten vor.

*Explosionsgrenzen (% v/v):*

Es liegen keine Daten vor.

#### Löslichkeit

*Löslichkeit in Wasser:*

Vollständig löslich

*n-Octanol/Wasser Verteilungskoeffizient (LogKow):*

Es liegen keine Daten vor.

*Löslichkeit in Fett (g/L):*

Es liegen keine Daten vor.

**9.2. Sonstige Angaben**

*Weitere physikalische und chemische Parameter:*

Es liegen keine Daten vor.

*Brandfördernde Eigenschaften:*

Es liegen keine Daten vor.

## ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

**10.1. Reaktivität**

Es liegen keine Daten vor.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist unter den in Abschnitt 7 aufgeführten Bedingungen stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine bekannt.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Keine bekannt.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel und starke Reduktionsmittel.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Unter normalen Lagerungs- und Verwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte entstehen.

## ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

**11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

▼ **Akute Toxizität**

|                    |             |
|--------------------|-------------|
| Produkt / Substanz | 2-Propanol  |
| Spezies:           | Ratte       |
| Expositionswegen:  | Oral        |
| Test:              | LD50        |
| Ergebnis:          | >2000 mg/kg |

|                    |             |
|--------------------|-------------|
| Produkt / Substanz | 2-Propanol  |
| Spezies:           | Kaninchen   |
| Expositionswegen:  | Dermal      |
| Test:              | LD50        |
| Ergebnis:          | >2000 mg/kg |

|                    |            |
|--------------------|------------|
| Produkt / Substanz | 2-Propanol |
| Spezies:           | Ratte      |
| Expositionswegen:  | Inhalation |
| Test:              | LC50       |
| Ergebnis:          | >20        |

|                    |            |
|--------------------|------------|
| Produkt / Substanz | 2-Propanol |
| Expositionswegen:  | Oral       |
| Test:              | LD50       |

Ergebnis: 5849 mg/kg

Produkt / Substanz: 2-Propanol  
Spezies: Ratte  
Expositionswegen: Oral  
Test: LD50  
Ergebnis: 5840 mg/kg

Produkt / Substanz: 2-Propanol  
Spezies: Kaninchen  
Expositionswegen: Dermal  
Test: LD50  
Ergebnis: 12800 mg/kg

Produkt / Substanz: 2-Propanol  
Expositionswegen: Inhalation  
Test: LC50  
Ergebnis: 301002 mg/L

Produkt / Substanz: 2-Propanol  
Spezies: Ratte  
Expositionswegen: Oral  
Test: LD50  
Ergebnis: > 5000 mg/kg

Produkt / Substanz: 2-Propanol  
Spezies: Kaninchen  
Expositionswegen: Dermal  
Test: LD50  
Ergebnis: >5000 mg/kg

Produkt / Substanz: 2-Phenoxyethanol  
Spezies: Ratte  
Expositionswegen: Oral  
Test: LD50  
Ergebnis: 1840 mg/kg

Produkt / Substanz: 2-Phenoxyethanol  
Spezies: Kaninchen  
Expositionswegen: Dermal  
Ergebnis: >5000 mg/kg

Produkt / Substanz: 2-Phenoxyethanol  
Spezies: Kaninchen, männlichen/weiblichen  
Expositionswegen: Dermal  
Test: LD50  
Ergebnis: >2214 mg/kg

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**▼ Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Produkt / Substanz: 2-Propanol  
Prüfmethode: OECD 404  
Spezies: Kaninchen  
Prüfdauer: 4 hours

|                    |  |
|--------------------|--|
| Produkt / Substanz | 2-Phenoxyethanol                         |
| Ergebnis:          | Schädliche Wirkungen beobachtet (Ätzend) |

---

|                    |  |
|--------------------|--|
| Produkt / Substanz | 2-Phenoxyethanol                                       |
| Prüfmethode:       | OECD 404   |
| Spezies:           | Kaninchen  |
| Prüfdauer:         | 4 hours  |
| Ergebnis:          | Keine schädlichen Wirkungen beobachtet (Nicht reizend) |

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**▼ Schwere Augenschädigung/-reizung**

|                    |   |
|--------------------|---|
| Produkt / Substanz | 2-Propanol                                |
| Spezies:           | Kaninchen                                 |
| Ergebnis:          | Schädliche Wirkungen beobachtet (Reizend) |

---

|                    |   |
|--------------------|---|
| Produkt / Substanz | 2-Propanol  |
| Prüfmethode:       | OECD 405  |
| Spezies:           | Kaninchen   |
| Ergebnis:          | Schädliche Wirkungen beobachtet (Verursacht schwere Augenschäden) |

---

|                    |   |
|--------------------|---|
| Produkt / Substanz | 2-Phenoxyethanol  |
| Ergebnis:          | Schädliche Wirkungen beobachtet (Verursacht schwere Augenschäden) |

---

|                    |   |
|--------------------|---|
| Produkt / Substanz | 2-Phenoxyethanol  |
| Prüfmethode:       | OECD 405  |
| Spezies:           | Kaninchen   |
| Prüfdauer:         | 15 days   |
| Ergebnis:          | Schädliche Wirkungen beobachtet (Verursacht schwere Augenschäden) |

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**▼ Sensibilisierung der Atemwege**

|                    |   |
|--------------------|---|
| Produkt / Substanz | 2-Propanol  |
| Prüfmethode:       | OECD 406  |
| Spezies:           | Meerschweinchen   |
| Ergebnis:          | Keine schädlichen Wirkungen beobachtet (nicht sensibilisierend) |

---

|                    |   |
|--------------------|---|
| Produkt / Substanz | 2-Phenoxyethanol                                    |
| Ergebnis:          | Schädliche Wirkungen beobachtet (sensibilisierende) |

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**▼ Sensibilisierung der Haut**

|                    |   |
|--------------------|---|
| Produkt / Substanz | 2-Propanol  |
| Spezies:           | Meerschweinchen   |
| Ergebnis:          | Keine schädlichen Wirkungen beobachtet (nicht sensibilisierend) |

---

|                    |   |
|--------------------|---|
| Produkt / Substanz | 2-Phenoxyethanol  |
| Prüfmethode:       | OECD 406  |
| Spezies:           | Meerschweinchen   |
| Ergebnis:          | Keine schädlichen Wirkungen beobachtet (nicht sensibilisierend) |

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**▼ Keimzell-Mutagenität**

|                    |  |
|--------------------|--|
| Produkt / Substanz | 2-Propanol                             |
| Ergebnis:          | Keine schädlichen Wirkungen beobachtet |

|                    |  |
|--------------------|--|
| Produkt / Substanz | 2-Phenoxyethanol                       |
| Prüfmethode:       | OECD 471                               |
| Spezies:           | S. typhimurium                         |
| Beschreibung:      | 20-5000                                |
| Ergebnis:          | Keine schädlichen Wirkungen beobachtet |

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Karzinogenität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Reproduktionstoxizität**

|                    |                             |
|--------------------|-----------------------------|
| Produkt / Substanz | 2-Phenoxyethanol            |
| Spezies:           | Maus, männlichen/weiblichen |
| Ergebnis:          | 1875 mg/kg bw               |

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **▼ Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

|                    |            |
|--------------------|------------|
| Produkt / Substanz | 2-Propanol |
| Expositionswegen:  | Oral       |

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften**

Keine bekannt.

### **11.2. Angaben über sonstige Gefahren**

#### **Endokrinschädlichen Eigenschaften**

Diese Mischung/dieses Produkt enthält keine Substanzen, von denen angenommen wird, dass sie in Bezug auf die Gesundheit hormonstörende Eigenschaften aufweisen.

#### **Sonstige Angaben**

2-Propanol: Der Stoff wurde von der IARC in Gruppe 3 eingestuft.

## **ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN**

### **12.1. ▼ Toxizität**

|                    |                                   |
|--------------------|-----------------------------------|
| Produkt / Substanz | 2-Propanol                        |
| Spezies:           | Fisch, Goudwinde (Leuciscus idus) |
| Prüfdauer:         | 48 Stunden                        |
| Test:              | LC50                              |
| Ergebnis:          | >100 mg/L                         |

|                    |                            |
|--------------------|----------------------------|
| Produkt / Substanz | 2-Propanol                 |
| Spezies:           | Krustentier, Daphnia magna |
| Prüfdauer:         | 48 Stunden                 |
| Test:              | EC50                       |
| Ergebnis:          | >100 mg/L                  |

|                    |                                |
|--------------------|--------------------------------|
| Produkt / Substanz | 2-Propanol                     |
| Spezies:           | Algen, Scenedesmus subspicatus |
| Prüfdauer:         | 72 Stunden                     |
| Test:              | EC50                           |

Ergebnis: >100 mg/L

Produkt / Substanz 2-Propanol  
Spezies: Fisch  
Test: LC50  
Ergebnis: 10000 mg/L

Produkt / Substanz 2-Propanol  
Spezies: Wasserflöhe, Daphnia magna  
Prüfdauer: 24 Stunden  
Test: LC50  
Ergebnis: >10000 mg/L

Produkt / Substanz 2-Propanol  
Spezies: Wasserflöhe, Pimephales promelas  
Prüfdauer: 96 Stunden  
Test: LC50  
Ergebnis: 9640 mg/L

Produkt / Substanz 2-Phenoxyethanol  
Spezies: Fisch  
Prüfdauer: 96 Stunden  
Test: LC50  
Ergebnis: >100 mg/L

Produkt / Substanz 2-Phenoxyethanol  
Spezies: Algen  
Prüfdauer: 72 Stunden  
Test: ErC50  
Ergebnis: >100 mg/L

Produkt / Substanz 2-Phenoxyethanol  
Spezies: Daphnia magna  
Prüfdauer: 48 Stunden  
Test: EC50  
Ergebnis: >100 mg/L

Produkt / Substanz 2-Phenoxyethanol  
Spezies: Fisch  
Test: NOEC  
Ergebnis: 23 mg/L

Produkt / Substanz 2-Phenoxyethanol  
Spezies: Andere waterorganismen  
Prüfdauer: 30 minutes  
Test: EC50  
Ergebnis: >1000 mg/L

Produkt / Substanz 2-Phenoxyethanol  
Spezies: Fisch, Pimephales promelas  
Prüfdauer: 96 Stunden  
Ergebnis: 344 mg/L

Produkt / Substanz 2-Phenoxyethanol  
Prüfmethode: OECD 202

Spezies: Wasserflöhe, Daphnia magna  
 Prüfdauer: 48 Stunden  
 Ergebnis: >500 mg/L

Produkt / Substanz: 2-Phenoxyethanol  
 Prüfmethode: Richtlijn 67/548/EEG, Bijlage V, C.1.  
 Spezies: Algen, Desmodesmus subspicatus  
 Prüfdauer: 72 Stunden  
 Ergebnis: 625 mg/L

Produkt / Substanz: 2-Phenoxyethanol  
 Prüfmethode: OECD 211  
 Spezies: Wasserflöhe, Daphnia magna  
 Test: NOEC  
 Ergebnis: 9,43 mg/L

Produkt / Substanz: 2-Phenoxyethanol  
 Spezies: Algen  
 Test: EC50  
 Ergebnis: 107 mg/kg

Produkt / Substanz: 2-Phenoxyethanol  
 Test: EC50  
 Ergebnis: 37 mg/kg

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**12.2. ▼ Persistenz und Abbaubarkeit**

Produkt / Substanz: 2-Propanol  
 Prüfdauer: 21 Tage  
 Ergebnis: 95%  
 Ergebnis: Leichte biologische Abbaubarkeit  
 Test: OECD 301 E

Produkt / Substanz: 2-Propanol  
 Prüfdauer: 5 days  
 Ergebnis: 53 %  
 Ergebnis: Leichte biologische Abbaubarkeit

Produkt / Substanz: 2-Phenoxyethanol  
 Ergebnis: >70 %  
 Ergebnis: Leichte biologische Abbaubarkeit  
 Test: OECD 301 A

Produkt / Substanz: 2-Phenoxyethanol  
 Umwelt-kompartiment : Aktivierte Kläranlage  
 Prüfdauer: 28 Tage  
 Ergebnis: 90 %  
 Ergebnis: Leichte biologische Abbaubarkeit  
 Test: OECD 301 F

Produkt / Substanz: 2-Phenoxyethanol  
 Umwelt-kompartiment : Aktivierte Kläranlage  
 Ergebnis: > 90 %  
 Ergebnis: Leichte biologische Abbaubarkeit

### 12.3. ▼ Bioakkumulationspotenzial

|                    |            |
|--------------------|------------|
| Produkt / Substanz | 2-Propanol |
| BCF:               | <100       |
| LogKow:            | <3         |
| Ergebnis:          | -          |

|                    |                  |
|--------------------|------------------|
| Produkt / Substanz | 2-Phenoxyethanol |
| BCF:               | 0.349            |
| LogKow:            | 1.2              |
| Ergebnis:          | -                |

### 12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Daten vor.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Mischung/dieses Produkt enthält keine Substanzen, die den Kriterien für eine Klassifizierung als PBT- und/oder vPvB-Stoff entsprechen.

### 12.6. Endokrinschädlichen Eigenschaften

Diese Mischung/dieses Produkt enthält keine Substanzen, von denen angenommen wird, dass sie in Bezug auf die Umwelt endokrinschädigende Eigenschaften aufweisen.

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine bekannt.

## ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Das Produkt fällt nicht unter die Regeln für gefährliche Abfälle.

VERORDNUNG (EU) Nr. 1357/2014 der Kommission vom 18. Dezember 2014 über Abfälle.

*Abfallschlüsselnr. (EWC):*

20 01 30 Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen

### Ungereinigte Verpackungen

Verpackungen mit Produktrückständen sind nach den gleichen Bedingungen zu entsorgen, wie das Produkt selbst.

## ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

|                 | 14.1<br>UN | 14.2<br>Ordnungsgemäße UN-<br>Versandbezeichnung | 14.3<br>Transportgefahrenklassen  | 14.4<br>PG* | 14.5.<br>Env** | Weitere Angaben:   |
|-----------------|------------|--|---|-------------|----------------|--|
| ADR/A<br>DN/RID | 1950       | AEROSOLS   | Transportgefahren-klassen: 2<br>Gefahrzettel: 2.2<br>Klassifizierungscode: 5A | -           | Nein           | Begrenzte Mengen: 1 L<br>Tunnelbeschränkungscode: 3<br>(E)<br>Nähere Informationen siehe<br>unten. |
| IMDG            | 1950       | AEROSOLS   | Transportgefahren-klassen: 2<br>Gefahrzettel: 2.2<br>Klassifizierungscode: 5A | -           | Nein           | Begrenzte Mengen: 1 L<br>EmS: F-D S-U<br>Nähere Informationen siehe<br>unten.                      |
| IATA            | 1950       | AEROSOLS   | Transportgefahren-klassen: 2<br>Gefahrzettel: 2.2<br>Klassifizierungscode: 5A | -           | Nein           | Nähere Informationen siehe<br>unten.   |

\* Verpackungsgruppe

\*\* Umweltgefahren

#### **Anderes**

Das Produkt fällt unter die Gefahrgutkonventionen.

ADR/ADN/RID / Information zu besonderen Vorkehrungen, Bedingungen oder Warnungen in Bezug auf den Transport siehe Tabelle A, Abschnitt 3.2.1. Schriftliche Anweisungen zur Schadensvermeidung bei transportbezogenen Un- oder Zwischenfällen siehe Abschnitt 5.4.3.

IMDG / Information zu besonderen Vorkehrungen, Bedingungen oder Warnungen in Bezug auf den Transport siehe Abschnitt 3.2.1.

IATA / Information zu besonderen Vorkehrungen, Bedingungen oder Warnungen in Bezug auf den Transport siehe Tabelle 4.2.

#### **14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Nicht zutreffend.

#### **14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Es liegen keine Daten vor.

## **ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN**

### **15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

#### **▼ Nutzungsbeschränkungen:**

Nur für gewerbliche Anwender.

#### **Bedarf für spezielle Schulung:**

Keine besonderen Anforderungen.

#### **Der Störfallverordnung - Gefahrenkategorien / Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe:**

Nicht zutreffend.

#### **REACH, Anhang XVII:**

2-Propanol unterliegt den REACH-Beschränkungen (Eintrag Nr. 40).

#### **Kenzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung über Detergenzien 648/2004:**

< 5%

- Nichtionische tenside
- Duftstoffe
- Konservierungsmittel (PHENOXYETHANOL)

#### **WGK-Einstufung:**

Wassergefährdungsklasse: WGK 1

#### **Anderes:**

Nicht zutreffend.

#### **Verwendete Quellen:**

Gesetz zum Schutz von Müttern bei der Arbeit, in der Ausbildung und im Studium (Mutterschutzgesetz - MuSchG) vom 23. Mai 2017 (BGBl. I S. 1228).

VERORDNUNG (EG) Nr. 648/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 über Detergenzien.

VERORDNUNG (EU) Nr. 1357/2014 der Kommission vom 18. Dezember 2014 über Abfälle.

Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV).

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (CLP).

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH).

### **15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Nein

## ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

### H-Sätze (Abschnitt 3)

- H225, Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H226, Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H228, Entzündbarer Feststoff.
- H302, Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H315, Verursacht Hautreizungen.
- H317, Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318, Verursacht schwere Augenschäden.
- H319, Verursacht schwere Augenreizung.
- H332, Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H335, Kann die Atemwege reizen.
- H336, Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H371, Kann die Organe schädigen.
- H400, Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410, Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H412, Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Abkürzungen und Akronyme

- ADN = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung von gefährlichen Gütern auf Binnenwasserstrassen
- ADR = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Strasse
- ak = andere kontrollpflichtige Abfälle
- akb = andere kontrollpflichtige Abfälle mit Begleitscheinpflicht
- ATE = Schätzwert akute Toxizität
- BCF = Biokonzentrationsfaktor
- CAS = Chemical Abstracts Service
- CE = Conformité Européenne (Europäische Konformität)
- CLP = Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung [Verordnung (EG) Nr. 1272/2008]
- CSA = Stoffsicherheitsbeurteilung
- CSR = Stoffsicherheitsbericht
- DMEL = Abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert
- DNEL = Abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert
- EAK = Europäischer Abfallkatalog
- EC = Effektive Konzentration
- ED = Effektive Dosis
- EINECS = Altstoffverzeichnis
- EL = Effektive Belastung
- ErC = Konzentration mit Zuwachsraten-Reaktion von x % verbunden
- ES = Expositionsszenario EUH-Satz = CLP-spezifischer Gefahrenhinweis
- EuPCS = Europäisches Produktkategorisierungssystem
- GHS = Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
- GWP = Potenzial zur Erwärmung der Erdatmosphäre
- HP = Gefahrenrelevante Eigenschaft (HP-Code)
- IATA = Internationale Flug-Transport-Vereinigung
- IBC = Intermediate Bulk Container
- IC = X maximale Hemmkonzentration
- IMDG = Gefährliche Güter im internationalen Seeschiffsverkehr
- LC = Tödliche Konzentration
- LCLo = Wert ist niedrigste Konzentration des Stoffs in der Luft, der als Verursacher des Todes von Tieren oder Menschen gemeldet wird

LD = Tödliche Dosis  
LOAEC = Niedrigste beobachtete Konzentration von Nebenwirkungen  
LOAEL = Niedrigstes beobachtetes Nebenwirkungsniveau  
LOEC = Niedrigste beobachtete Wirkungskonzentration  
LL = Tödliche Belastung  
LogKoc = Logarithmus des Adsorptionskoeffizienten (organischer Kohlenstoff-Wasser)  
LT = tödliche Zeit  
LogPow = Dekadischer Logarithmus des Oktanol-Wasser-Verteilungskoeffizienten  
M = Für Multiplikationsfaktor  
MARPOL = Internationales Übereinkommen von 1973 zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe in der Fassung des Protokolls von 1978. ("Marpol" = marine pollution)  
NOAEC = Keine beobachtete Konzentration unerwünschter Wirkungen  
NOAEL = Kein beobachtetes negatives Wirkungsniveau  
NOEC = Kein beobachtetes negatives Wirkungsniveau  
NOELR = Keine beobachtbare Wirkung Belastungsrate  
nwg = Nicht wassergefährdend  
OECD = Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung  
PBT = Persistent, bioakkumulierbar und toxisch  
PNEC = Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration  
RID = Regelung zur internationalen Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter  
RRN = REACH Registriernummer  
S = Sonderabfälle  
SCL = Spezifischen Konzentrationsgrenzwert.  
SVHC = Besonders besorgniserregende Substanzen  
STOT-RE = Spezifische Zielorgan-Toxizität - Wiederholte Exposition  
STOT-SE = Spezifische Zielorgan-Toxizität - Einmalige Exposition  
UN = Vereinigte Nationen  
UVCB = Stoffe mit unbekannter oder variabler Zusammensetzung, komplexe Reaktionsprodukte und biologische Materialien.  
VOC = Flüchtige organische Verbindungen  
vPvB = Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar  
WGK = Wassergefährdungsklasse

**Anderes**

Nicht zutreffend.

**Sicherheitsdatenblatt abgenommen durch**

Quality & Compliance

**Anderes**

Änderungen im Verhältnis zur letzten umfassenden Revision (erste Ziffer in der SDS-Version, s. Abschnitt 1) dieses Sicherheitsdatenblatts sind mit einem Dreieck markiert.  
Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt gelten nur für das Produkt in Abschnitt 1 und gelten nicht unbedingt bei Einsatz zusammen mit anderen Produkten.  
Es wird empfohlen, dem tatsächlichen Produktbenutzer dieses Sicherheitsdatenblatt auszuhändigen. Die erwähnten Angaben sind nicht als Produktspezifikation zu verwenden.  
Land-sprache: DE-de